

Welche Waschmaschine?

Moderne Textilien stellen besondere Anforderungen an die Pflege. Vor allem im Sport- und Freizeitbereich wird Baumwolle mit Kunstfasern gemixt – das macht die Kleidung formstabil, knitterarm und saugfähig. Kann dennoch alles in die Waschmaschine? Darüber geben die Pflegesymbole im Etikett Auskunft.

Verbrauch

Je weniger Wasser die Waschmaschine verbraucht, desto weniger Strom benötigt sie zum Aufheizen. Eine neue Waschmaschine spart in einem Drei-Personen-Haushalt 200 Kilowattstunden Strom pro Jahr, verglichen mit einem 20-jährigen Oldie.

Effizienzklassen

Bevorzugen Sie Waschmaschinen mit der Effizienzklasse A+++ für Energieverbrauch, Wasch- und Schleuderwirkung.

Lebensdauer

Eine Studie der Stiftung Warentest ergab: Billige Waschmaschinen sind wegen ihrer kürzeren Lebensdauer unterm Strich teurer.

Fassungsvermögen

Sechs Kilogramm Fassungsvermögen sind heute Standard. Wer die Trommel nur halb füllt, vergeudet Wasser und Strom.

Warmwasseranschluss

Waschmaschinen können mittels Vorschaltgerät auch an die Warmwasserleitung angeschlossen werden. Das ist sinnvoll, wenn die Warmwasserbereitung über Solarthermie, eine Wärmepumpe oder einen Anschluss an einen Gas-Brennwertkessel erfolgt.

Tipps zum Wäschewaschen

- Schleudern** Waschmaschinen mit hoher Schleuderleistung lohnen sich, wenn anschließend der Wäschetrockner zum Einsatz kommt. 1.600 Umdrehungen pro Minute schleudern bis zu zehn Prozent mehr Wasser aus den Textilien als Geräte mit 1.200 Touren.
- Vorwaschen** Das Vorwaschprogramm nur bei stark verschmutzter Wäsche wählen. Hartnäckige Flecken vorher mit einem Fleckenmittel behandeln.
- Waschmittel** Moderne Waschmittel wirken schon bei niedrigen Temperaturen. 30°C- bis 40°C-Waschprogramme genügen meist für Buntwäsche, 60°C für Kochwäsche.
- Sortieren** Die Wäsche vor dem Waschen in helle und farbige Textilien sortieren, unempfindliche Materialien von Wolle und Feinwäsche trennen. Pflegehinweise beachten.
- Dosieren** Waschmittel nach Verschmutzung, Wasserhärte und Herstellerangaben richtig dosieren. Das Wasser im Trinkwasser-Versorgungsgebiet der Stadtwerke Lübeck ist „hart“ (Härtebereich 3).